



**Beschlussauszug**  
aus der  
Sitzung des Stadtrates  
vom 07.05.2020

---

**Öffentlicher Teil**

**TOP 8 Überprüfung von Kooperationsmöglichkeiten zwischen der Kleiderkammer der Stadt Homburg und dem Sozialkaufhaus "Leuchtender Stern e.V." (Filiale Homburg-Erbach)**

Die Beigeordnete Frau Becker führt aus, dass RM Spaniol im Vorfeld der Sitzung die Bitte um Ergänzung der Beschlussvorlage geäußert habe. Dieser Bitte wolle die Verwaltung mit folgender Formulierung nachkommen: „Im Hinblick auf die aktuelle Situation und den nicht absehbaren wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise soll der eventuelle Bedarf für eine Ausweitung des bisherigen Sortiments der städtischen Kleiderkammer im Blick behalten werden. Sollte eine Nachfrage nach gebrauchten Einrichtungsgegenständen festgestellt werden, kann überlegt werden, wie eine Unterstützung der Stadt aussehen könnte.“

Sie verweist sodann darauf, dass man mit der städtischen Kleiderkammer sowie dem Fairness-Kaufhaus Erbach in Homburg derzeit gut aufgestellt sei.

RM Spaniol begründet ihr Anliegen damit, dass sie die Formulierung der Beschlussvorlage als zu hart empfunden habe. Zudem legt sie Wert darauf, dass der Vorsitzende des Leuchtenden Stern e.V. seitens der Stadt noch ein ordentliches Antwortschreiben erhält.

**Beschluss:**

Aufgrund der dargestellten Sachlage wird eine Kooperation zwischen der Stadt Homburg und dem Verein "Leuchtender Stern e.V." abgelehnt.

Im Hinblick auf die aktuelle Situation und den nicht absehbaren wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise soll der eventuelle Bedarf für eine Ausweitung des bisherigen Sortiments der städtischen Kleiderkammer im Blick behalten werden. Sollte eine Nachfrage nach gebrauchten Einrichtungsgegenständen festgestellt werden, kann überlegt werden, wie eine Unterstützung der Stadt aussehen könnte.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen bei 2 Enthaltungen (Die Linke)